

Welche Qualifikation brauchen schulische Lehrpersonen¹ um die Wahlfähigkeit zur Erteilung von Religionsunterricht zu erlangen?

Massgeblich ist GE 53-30, Artikel 15

[Informationen für Lehrpersonen und Beauftragte Reglemente](#)

Konkret gilt:

Für RU (konfessionell oder ökumenisch) ist eine schulische Lehrperson entsprechend ihrem Stufenpatent wahlfähig, wenn sie

- für Zyklus 1 & 2 das Schwerpunktstudium ERG an der PHSG mit dem Fach "Religionsunterricht der Kirchen" (2 SWS) und das ökumenische Zusatzmodul (1 SWS) absolviert hat.
- Für Zyklus 3 das Schwerpunktstudium ERG an der PHSG mit der Spezialisierung ERG – "Interreligiöses Lernen" (2x2 SWS) und das ökumenischen Zusatzmodul (1 SWS) absolviert hat.
- **oder** zwei theologische Halbmodule am RPI-SG (14 Halbtage = 4 SWS) absolviert hat.

Lehrpersonen die schon unterrichten, können sich als Gasthörerin/Gasthörer anmelden.

rpi-sg/sf 17. November 2022

¹ dies gilt für reformierte Lehrpersonen (vgl. GE 53-30, Artikel 15, 5).